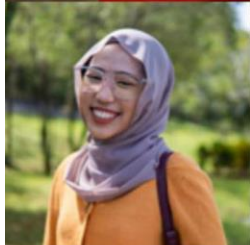


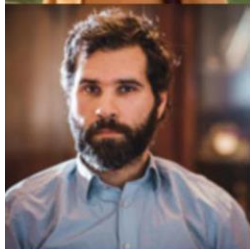
MIGRATIONS- BEIRAT

MANNHEIM²

Die politische Interessensvertretung
der Mannheimer*innen
mit Migrationsbiografie.



**MITDENKEN.
MITREDEN.
MITGESTALTEN.**



STADT MANNHEIM²

Migrationsbeirat



Der Migrationsbeirat 2019-2024

STADT MANNHEIM²

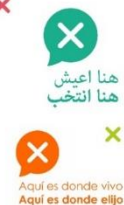
Migrationsbeirat

Schwerpunktthema „Politische Partizipation“: Kommunales Wahlrecht für ALLE, „Hier lebe ich, hier wähle ich!“

Symb~~x~~olische OB-Wahl



Du bist bei der OB-Wahl im Juni nicht wahlberechtigt?
Dann mach Deine Stimme trotzdem sichtbar und wähle:
symbolisch
Für mehr Demokratie und politische Mitbestimmung!
23.05.2023 – 11.06.2023



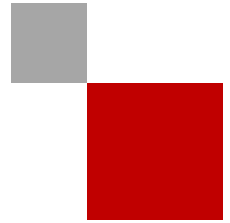
Schwerpunkt „Etablierung einer Erinnerungskultur für die Mannheimer Migrationsgeschichte“

Erinnerungsort an die Mannheimer
„Gastarbeiter*innen“,
feierliche Eröffnung am 13. Mai 2023



Der Migrationsbeirat 2019-2024

Schwerpunkt „Förderung und Ausbau der Antirassismus-Arbeit in Mannheim“



Beispiele für die politische Arbeit über den Gemeinderat:

- Etat-Anträge zur Verbesserung der finanziellen Situation des antidiskriminierungsbüro mannheim e. V. (adb)
- Antrag zur Erstellung eines Konzepts zum Umgang mit Rassismusevorfällen in städtischen Kindertageseinrichtungen
- Anträge zur Aufklärung und Aufbereitung eines Polizeieinsatzes sowie einer Verkehrskontrolle in Mannheim
- **Aktuell:** Antrag zum Beitritt der Stadt Mannheim zur Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus e. V. (Entscheidung in der Gemeinderatssitzung am 14. Mai)



Schwerpunkt Corona / Pandemiebewältigung:

Maimarkthalle: Der medizinische Leiter Christoph Klein kündigt vor dem Migrationsbeirat eine weitere Steigerung an

Bald 2000 Impfungen pro Tag möglich

Von Steffen Mack

Es ist eine interessante Premiere. Der Mannheimer Migrationsbeirat hat erstmals in einer öffentlichen Videoseitzung getagt, um für Impfungen zu werben. Mit Christoph Klein, dem medizinischen Leiter des Impfzentrums in der Maimarkthalle. Und der hat eine sehr erfreuliche Neuigkeit mitgebracht: Ab nächster Woche könnten in der Maimarkthalle täglich rund 2000 Impfungen vorgenommen werden. Erst diesen Montag waren die Kapazitäten von 1100 auf 1500 bis 1600 pro Tag ausgeweitet worden. Nun ermöglichen laut Klein die Impfstoff-Lieferungen bereits eine weitere Steigerung.

Impfbriefe für Jahrgang 1944
Da die Maimarkthalle nun im Doppelschichtbetrieb jeden Tag von 8 bis 20 Uhr geöffnet ist, kommt auch die Stadt mit ihren Impfbriefen an Senioren zügig voran. Nachdem alle Schreiben an den Jahrgang 1943 bereits raus sind, kommen jetzt alle 1944 Geborenen an die Reihe. Weitere könnten bald folgen.

Klein verweist vor dem Migrationsbeirat auch auf die Hausärzte, die bald ebenfalls mit deutlich größeren Impfstoff-Mengen rechnen können. Auf die Frage, wann der beehrte Pils wohl für alle Menschen in Mannheim erreichbar sei, sagt er erst: „Da bräutete ich jetzt eine kleine Glaskugel.“ Aber dann wagt Klein doch eine Prognose: Er rechne damit, dass ab Juni/Julii jeder geimpft werden könne, der das wolle.

35 Teilnehmer haben sich zur Online-Sitzung zugeschaltet. Wer dafür keine Zeit hat, konnte vorab Fragen

per Mail einreichen, die Klein gebündelt beantwortet. Es geht vor allem um die Qualität der Vakzine und um mögliche Nebenwirkungen. Er betont, dass es sich wirklich bei allen Impfstoffen um gute und hochwertige handele. Probleme gebe es nur in den allerwenigsten Fällen.

Auf die jüngsten Meldungen über Johnston & Johnston angesprochen, verweist Klein auf die Größenordnung: Das – bisher in Deutschland noch nicht verwendete – Präparat sei in den USA rund sieben Millionen Mal verimpft worden, nur sechs

Menschen hätten Gesundheitsschäden erlitten. Und in der Maimarkthalle sei es bei bisher fast 100 000 Im-
15
gev
mu
ma
Sc
Zer
Ab
Ta
au

krit
ges
Mi
üb
reit
imj
Mi
ter
de
mit
kurzen
videocaps
in
ihrer
Muttersprache
werben (zu
finden
unter:
<https://bit.ly/3aaxZ2i>).

Klein verabschiedet sich dann nach rund eineinhalb Stunden gegen 19.30 Uhr. Mit gutem Grund: Er müsse „noch ein bisschen impfen“.



Öffentliche Videositzung des Mannheimer Migrationsbeirats. BILD: STEFFEN MACK

Erste öffentliche Online-Sitzung im April 2021



#ichlassmichimpfen
Prof. Dr. Akin
Leitender Oberarzt / Stellvertretender
Klinikdirektor Universitätsklinikum Mannheim

Unterstützung bei Impfkationen in den Stadtteilen



„Arbeit“. Jennifer Yeboah (M.) und Fouzia Hammoud (r.) im Gespräch mit Nezehat Ilgar.

Modellprojekt: Ehrenamtliche informieren Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf über die Sonder-Imf

Kampf gegen das Coronavirus – auf den Straßen der Neckarstadt

Von Martin Geiger riere zu überwinden haben, sich Modellprojekt ebenfalls einen Impftermin: Auf die-

ichlassmichimpfen

Eine Kampagne vom
Migrationsbeirat Mannheim
©2021

Der Migrationsbeirat 2019-2024

Weitere Schwerpunktthemen:

- **Verbesserung behördlicher Dienstleistungen:**
Personelle Ausstattung der Ausländerbehörde,
Unterbringung geflüchteter Menschen in Mannheim,
Integreat-App
- **Bessere Chancen auf
Bildung und Teilhabe
für ALLE Kinder**



Als Expert*innen beim
Mannheimer Kindergipfel 2023

Sitzungs- und Gremienarbeit:

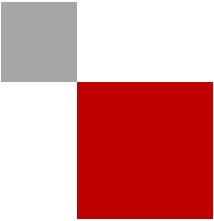


Digitale Klausurtagung
29.-30.01.2022

STADTMANNHEIM
Migrationsbeirat



Öffentlichkeitsarbeit:



Was wir auch machen 😊





SEI DABEI und BEWIRB DICH JETZT
für den **Migrationsbeirat 2024–2029!**

Kontakt und Informationen:

MB-Geschäftsstelle

migrationsbeirat@mannheim.de

0621/293-3090

www.mannheim.de/migrationsbeirat

 www.instagram.com/migrationsbeirat_mannheim/



STADT MANNHEIM²
Migrationsbeirat